



Foto: CCO - man-869215_1920

So ein Kamel

Als die Menschen ein Kamel zum ersten Male sahen, waren sie erstaunt über die Größe des Tieres. Bestürzt flohen sie davon.

Bald merkten sie aber, dass es nicht so furchtbar ist, wie sie es erwartet hatten. Sondern sie spürten, dass man es leicht bändigen konnte. So fingen sie es mit geringer Mühe ein und verwendeten es zu ihren Zwecken. Ganz geduldig ließ es alles mit sich machen. Jeder Schwierigkeit wich es aus.

Nun fingen die Menschen an, es zu verachten, weil es sich trotz seiner Größe und Stärke nie eigenständig zeigte. Jede Kränkung ließ es sich gefallen. Nunmehr zähmten sie es und machten es sich sogar gefügig. Von jedem ließ es sich nun leiten.

Ein Bekümmernis, solch ein Kamel zu sein.

(Äsopische Fabel, inhaltlich und sprachlich neu gefasst)